



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 26. bis 27.09.2025

Kriminalitätslage:

Festnahme eines Ladendiebes

Am 26.09.2025 wurde der Polizei um 14:40 Uhr ein Ladendieb im Penny-Markt in Bad Schmiedeberg gemeldet. Ein 26-jähriger Mann versuchte Waren aus dem Geschäft zu entwenden, wobei die elektronische Diebstahlssicherung des Marktes anschlug. Anschließend wollte sich der Täter von der Örtlichkeit entfernen, konnte jedoch durch einen Zeugen gestellt und zurück zum Markt verbracht werden. Durch die eingesetzten Polizeibeamten wurde festgestellt werden, dass gegen den Beschuldigten ein Haftbefehl besteht. Er wurde daraufhin einer Justizvollzugsanstalt zugeführt. Zudem wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Ladendiebstahl eingeleitet.

Verkehrslage:

Wildunfall

Am 27.09.2025 um 05:54 Uhr befuhr ein 60-jähriger Mercedes-Fahrer die Belziger Chaussee aus Richtung Reinsdorf kommend in Richtung Nudersdorf. Plötzlich überquerte ein Reh die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß. Am PKW entstand Sachschaden.

Sonstiges:

Trunkenheit im Straßenverkehr

Am 26.09.2025 um 20:55 Uhr wurden die Beamten auf einen 43-jährigen Fahrzeugführer aufmerksam, welcher mit seinem

PKW die Leninstraße in der Ortslage Zschornevitz befuhr. Da dieser augenscheinlich in Schlangenlinien fuhr, wurde er angehalten und kontrolliert. Bei der Kontrolle wurde ein Atemalkoholwert von 1,53 Promille festgestellt. Zum Zwecke der Beweissicherung wurde eine Blutprobe durch einen Arzt entnommen. Der Führerschein des Beschuldigten wurde sichergestellt und ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet.

Am 27.09.2025 um 01:15 Uhr wurde ein 29-jähriger Daimler-Fahrer in der Ortslage Mühlanger einer Verkehrskontrolle unterzogen. Ein freiwillig durchgeföhrter Atemalkoholtest ergab 1,78 Promille. Auch hier wurde zur Beweissicherung eine Blutprobe entnommen und der Führerschein sichergestellt.

(i.A. Schilder, PK)

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de